

Stranger / 14.11.06 13:21

[Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nacht&quot;](#)

von Thomas Glavinic

Hat es wer gelesen, denn ich hätte dazu ein paar Fragen, weil doch ein paar Passagen un schlüssig und mir unverständlich sind.

Ich dachte mir, daß ich schon wirr-warr rede und von einem Punkt auf einen anderen Punkt (der mit dem vorherigen null zu tun hat) im Eiltempo hüpfte, aber hier wird es wirklich extrem ausgeschlachtet.

Das Buch hat ca. 400 Seiten und ich bin innerhalb ein paar Stunden auf der Seite 241 angelangt, weil man immer darauf wartet, daß endlich etwas passiert. Doch nichts ... die Spannung steigt, steigt, steigt und steigt höher und dann ... ?! .... nichts ... \*g\*

Vor allem geht er den wirklich "wichtigen" Dingen die passiert sind aus dem Weg bzw. forscht nicht weiter nach, aber dafür stellt er andauernd die idiotischen Kameras auf. Also ein Wirr-Warr sondergleichen ...

Ich weiß nicht wie es weiter geht, angeblich gehts nach England.

Naja ... bis jetzt hätte man es durchaus um die Hälfte reduzieren können und es wäre kein Nachteil gewesen, aber weglegen kann man das Buch auch nicht. Dafür bin ich zu neugierig (und wie oft wollte ich schon zur letzten Seite schauen um zu wissen wie es ausgeht \*in-den-finger-beiß\*) ....

---

Stranger / 14.11.06 13:21

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nacht&quot;](#)

"t" bei Nacht fehlte ...

---

Xistenz / 14.11.06 16:50

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nacht&quot;](#)

mich kannst anmailen

---

Stranger / 14.11.06 16:53

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nacht&quot;](#)

grüß dich nicola, kannst mir deine email-adresse senden (stranger\_minimal@yahoo.de) oder an die firma.

dank & ahoi,  
otto

---

Etzel / 14.11.06 16:56

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nacht&quot;](#)

daschauer....  
....wer da noch aller mitliest...  
\*ggg\*

---

Xistenz / 14.11.06 16:58

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

Hearst, wie oft fragst mich noch danach? Außerdem hast mir grad deine -25 %-Aktion per email geschickt ... samma verwirrt? ;-p

---

Xistenz / 14.11.06 16:59

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

... hmmm ... ich gestehe, ich hab mir ein Pseudonym zugelegt ...

---

Stranger / 14.11.06 17:03

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

na die firmenmail hab ich - aber die private nicht ! =:-P

---

Stranger / 14.11.06 17:29

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

email in die firma ist unterwegs ...

---

Etzel / 14.11.06 17:46

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

Xistenz schrieb:

>  
> ... hmmm ... ich gestehe, ich hab mir ein Pseudonym  
> zugelegt ...

...aaahaaaaa.....

\*neugierigbin\*

=> lass wissen

(pms me pls)

;-)

---

Stranger / 15.11.06 11:17

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

keine zeit oder keine email von mir bekommen ?!

hab gestern wieder 70 seiten gelesen und es wird immer eigenartiger ... (aber dafür geht endlich etwas weiter).

leute mit viel geduld sollten dieses buch lesen.

anfangs ist es wie 28 days later (nur ohne zombies) und ... mehr möchte ich nicht verraten.

idee ist ansicht nicht neu - jeder hatte sich das schon mindestens 1 x vorgestellt, jedoch vielleicht ohne die nachteile zu erkennen. überhaupt, wenn es über einen langen zeitraum geht.

man kann das buch einfach nicht weglegen. man muß immer weiterlesen, weil man wissen möchte wie es weitergeht, was jonas machen wird, etc.

---

Stranger / 15.11.06 12:53

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

komischerweise wirst du, etzel, auch im buch erwähnt ... dort - in der nähe von kapfenberg - sollst angeblich begraben worden sein ...

jetzt wissen wir, daß du nicht der wahre etzel bist, sondern nur als solchen ausgibst !!! du betrüüüüüüüger !!! hängt ihn !!! verbreeeeeeeeeeeeennt ihn !

---

judy / 16.11.06 21:27

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

Hallo,

ich bin schon durch und ich finde deine Wahrnehmung überaus interessant. ich glaube, der Blickwinkel verschiebt sich irgendwo in der Mitte von diesen "ich will es auflösen"-Versuchen hin zu einer Freude an der Persönlichkeitsspaltung, und wird, wenn man so mag, slapstickartiger, ironischer; ich musste immer zwischendurch lachen. Für mich auch das Buch dieses Jahres - schreibst du mir eure Diskussionen (wenn es euch denn recht ist?) Ich arbeite auf der Uni auch drüber und darum, wenn's euch nix ausmacht, wäre ich sehr erfreut.  
judy37 (at) gmx (dot) net

Gerade in den letzten Szenen zeigt sich auch dieses Spiel mit der Psyche, Horrorelementen (warst du schon beim Sack des Schläfers?) sehr gut. I'm lovin' it!

---

Stranger / 16.11.06 22:53

[Re: Buchfrage: &quot;Die Arbeit der Nach&quot;](#)

judy schrieb:

>  
>  
> Gerade in den letzten Szenen zeigt sich auch dieses Spiel mit  
> der Psyche, Horrorelementen (warst du schon beim Sack des  
> Schläfers?) sehr gut. I'm lovin' it!

nein, beim sack war ich noch nicht. lachen konnte ich darüber, wie er sich im wald verlaufen hat. 2 tage lang \*g\*

man kann jedenfalls mit ihm mitfühlen. wirklich sehr mitfühlen, sprich, man kann sich in die verschiedensten situationen reinfühlen, so als wäre man er selbst.

gedacht, hat sich das auch schon jeder, wie es wäre, alleine auf der welt zu sein. anfangs wäre es sicherlich ein spaß und ich würde sehr viele destruktive dinge tun, aber mit der zeit würde man sicherlich verrückt werden. langsam, aber doch. find es gut, wie es durch die blume beschrieben wird.

buch des jahres ist es für mich nicht ... aber warten wir mal ab ... ich hab noch knappe 100 seiten.

---